

Vorwort.....	2
Apache Log4j RCE-Sicherheitslücken.....	2
RCE-Sicherheitslücken in Apache Commons Text-Bibliothek.....	3
Änderungen bei der Unterstützung.....	3
Eingestellte Unterstützung(10.5.3).....	3
Installation und Upgrade.....	3
Installation und Upgrade.....	4
Upgrade-Pfade (10.5.3).....	4
10.5.3 – Behobene Probleme und abgeschlossene Erweiterungen.....	5
Data Engineering IntegrationBehobene Probleme (10.5.3).....	5
Data Engineering QualityBehobene Probleme (10.5.3).....	6
Data Engineering StreamingBehobene Probleme (10.5.3).....	6
Data Privacy ManagementBehobene Probleme (10.5.3).....	7
Enterprise Data Catalog – Behobene Probleme und abgeschlossene Erweiterungen (10.5.3).....	7
Enterprise Data PreparationBehobene Probleme (10.5.3).....	12
Installation und UpgradeBehobene Probleme (10.5.3).....	12
Modellrepository-DienstBehobene Probleme (10.5.3).....	13
Profiling und Scorecards – Behobene Probleme (10.5.3).....	13
Test Data ManagementBehobene Probleme (10.5.3).....	14
Drittanbieter – Behobene Probleme (10.5.3).....	14
10.5.3 – Bekannte Probleme.....	15
Data EngineeringBekannte Probleme (10.5.3).....	15
Data Engineering StreamingBekannte Probleme (10.5.3).....	16
Data Privacy Management – Bekannte Probleme (10.5.3).....	16
Enterprise Data Catalog – Bekannte Probleme (10.5.3).....	17
Informatica DeveloperBekannte Probleme (10.5.3).....	19
Informatica-InstallationsprogrammBekannte Probleme (10.5.3).....	19
PowerCenter – Bekannte Probleme (10.5.3).....	19
Bekannte Einschränkungen (kumulativ).....	19
Data Engineering Integration – Bekannte Einschränkungen (Kumulativ).....	20
Data Engineering Streaming – Bekannte Einschränkungen (Kumulativ).....	20

Data Privacy Management – Bekannte Einschränkungen (Kumulativ).	21
Domäne - Bekannte Einschränkungen(Kumulativ).	21
Enterprise Data Catalog – Bekannte Einschränkungen (Kumulativ).	21
PowerCenter - Bekannte Einschränkungen(Kumulativ).	22
Drittanbieter – Bekannte Einschränkungen (Kumulativ).	23
Notfall-FehlerbehebungenZusammenführung in 10.5.3.	23
Globaler Kundensupport von Informatica.	23

Vorwort

In den *Informatica®-Versionshinweisen* erhalten Sie Informationen zu bekannten Einschränkungen und Fehlerkorrekturen in Version 10.5.3. Zur Verbesserung der Sicherheit enthält die Informatica-Version 10.5.3 mehrere Fehlerbehebungen und Bibliotheks-Upgrades von Drittanbietern.

Die Versionshinweise enthalten auch Informationen zu Upgrade-Pfaden, Notfall-Fehlerbehebungen (EBFs) und eingeschränkter Unterstützung, etwa bei der technischen Vorschau, oder Aufschieben.

Hinweis: Die Produktdokumentation wird für jede Hauptversion aktualisiert, auch wenn ein Handbuch keine aktualisierten Funktionen enthält. Die Produktdokumentation wird für Service Packs und Hotfixes nur aktualisiert, wenn ein Handbuch aktualisierte Funktionen enthält. Wenn Sie kein Handbuch für ein Service Pack oder einen HotFix finden, erhalten Sie Informationen in der vorherigen Version.

Apache Log4j RCE-Sicherheitslücken

In Version 10.5.3 hat Informatica das Installationspaket geändert, um die mit den Binärdateien der Hadoop- und Databricks-Drittanbieterintegrationspakete verknüpften Sicherheitslücken zu schließen.

Informatica hat die folgenden Änderungen am Installationsprogramm vorgenommen:

- Die Binärdateien der Drittanbieterintegrationspakete wurden von den Client- und Serverkomponenten des Informatica-Installationsprogramms getrennt.
- Im Installationsprogramm wurde eine Option zur Auswahl eines oder mehrerer Integrationspakete eingeführt, die in Ihrer Informatica-Umgebung installiert werden sollen.
- Das Integration Package Manager-Dienstprogramm wurde hinzugefügt, um die Integrationspakete nach Abschluss der Installation hinzuzufügen oder zu entfernen.

Die Änderungen im Installationsprogramm gelten für alle Installationstypen, wie z. B. neue Installation, Upgrade oder Anwendung von HotFixes.

In den folgenden Szenarien können Sie ein oder mehrere Drittanbieterintegrationspakete installieren:

- Verlagern der Verarbeitung in die Hadoop- oder Databricks-Umgebung.
- Verarbeiten komplexer Dateien innerhalb der Informatica-Domäne.
- Herstellen einer Verbindung mit der Hadoop-Umgebung bei Verarbeitung innerhalb der Informatica-Domäne.

RCE-Sicherheitslücken in Apache Commons Text-Bibliothek

Informatica Version 10.5.3 verwendet die Datei „commons-text-1.10.0.jar“, um die mit [CVE-2022-42889](#) verbundenen Sicherheitslücken gemäß [vendor guidelines](#) zu beheben.

Änderungen bei der Unterstützung

In diesem Abschnitt finden Sie weitere Informationen zu den Änderungen bei der Unterstützung in Version 10.5.3.

Eingestellte Unterstützung(10.5.3)

In diesem Abschnitt finden Sie weitere Informationen zu Enterprise Data Catalog- und PowerCenter-Funktionen, deren Unterstützung eingestellt wurde.

Anmerkungen in SQL

Ab 10.5.3 hat Enterprise Data Catalog die Unterstützung für Anmerkungen in SQL eingestellt. Verwenden Sie das Dienstprogramm zum Ersetzen von Mustern, um die gleichen Ziele zu erreichen. Mit dem Dienstprogramm zum Ersetzen von Mustern können Sie nach Textmustern im Scanner-Eingabecode suchen und diese ersetzen.

Weitere Informationen finden Sie im H2L-Artikel (How-to-Library) *Ersetzen komplexer Muster im Quellcode für MetaDex-Scanner*.

PowerExchange for Email Server für PowerCenter

Ab Version 10.5.3 hat Informatica die Unterstützung für PowerExchange for Email Server für PowerCenter eingestellt.

Wenn Sie PowerExchange for Email Server verwenden, um eine Verbindung zu Microsoft Exchange Online herzustellen, können Sie mithilfe einer der folgenden Methoden von PowerCenter aus eine Verbindung zu Microsoft Exchange Online herstellen:

- Laden Sie einen kompatiblen ODBC-Treiber eines Drittanbieters für Microsoft Exchange Online herunter und konfigurieren Sie eine ODBC-Verbindung in einer Zuordnung, um eine Verbindung zu Microsoft Exchange Online herzustellen.
- Laden Sie einen kompatiblen JDBC-Treiber eines Drittanbieters für Microsoft Exchange Online herunter und konfigurieren Sie eine Java-Umwandlung in einer Zuordnung, um eine Verbindung zu Microsoft Exchange Online herzustellen.

Installation und Upgrade

In diesem Abschnitt erfahren Sie mehr über die Installation und das Upgrade in Version 10.5.3.

Installation und Upgrade

Informatica Version 10.5.3 ist eine Hotfix-Version. Diese Version unterstützt PowerCenter, Informatica Data Quality, Data Engineering-Produkte, Catalog-Produkte, Data Privacy Management- und Test Data Management-Produkte als Teil des einheitlichen Installationsprogramms. Test Data Management und Data Privacy Management erfordern zusätzlich zur Anwendung des Hotfixes ein Upgrade der Dienste.

Sie können einen der folgenden Installationsansätze auswählen, um Informatica 10.5.3 zu installieren:

- Neuinstallation
- Upgrade von einer unterstützten Version
- Anwenden des HotFix auf 10.5, 10.5.1 oder 10.5.2

Die Anweisungen zum Installieren, Aktualisieren oder Anwenden des HotFix auf ein Produkt finden Sie in den jeweiligen Handbüchern der Produkte.

Upgrade-Pfade (10.5.3)

Die verwendeten Upgrade-Pfade richten sich nach den Produkten, für die Sie ein Upgrade durchführen. Wenn Sie eine Version verwenden, die keine Unterstützung für direkte Upgrades bietet, müssen Sie zuerst ein Upgrade auf eine unterstützte Version durchführen.

In der folgenden Tabelle werden die Upgrade-Pfade für jedes vom Installationsprogramm unterstützte Produkt aufgeführt.

Produkt	Versionen
PowerCenter	Sie können den 10.5.3-HotFix auf Version 10.5, 10.5.1 und 10.5.2 anwenden, einschließlich aller Service Packs und kumulativen Patches. Von den folgenden Versionen können Sie ein Upgrade auf Version 10.5.3 durchführen: <ul style="list-style-type: none">- 10.2 einschließlich aller HotFixes, Service Packs oder kumulativen Patches- 10.4 einschließlich aller Service Packs oder kumulativen Patches- 10.4.1 einschließlich aller Service Packs oder kumulativen Patches
Informatica Data Quality	Von den folgenden Versionen können Sie ein Upgrade auf Version 10.5.3 durchführen: <ul style="list-style-type: none">- 10.2 einschließlich aller HotFixes, Service Packs oder kumulativen Patches- 10.4 einschließlich aller Service Packs oder kumulativen Patches- 10.4.1 einschließlich aller Service Packs oder kumulativen Patches
Data Engineering Integration Data Engineering Quality	Sie können den 10.5.3-Hotfix auf Version 10.5, 10.5.1 und 10.5.2 anwenden, einschließlich aller Service Packs und kumulativen Patches. Von den folgenden Versionen können Sie ein Upgrade auf Version 10.5.3 durchführen: <ul style="list-style-type: none">- 10.2 einschließlich aller HotFixes, Service Packs oder kumulativen Patches- 10.2.1 einschließlich aller HotFixes, Service Packs oder kumulativen Patches- 10.2.2 einschließlich aller Hotfixes, Service Packs oder kumulativen Patches- 10.4 einschließlich aller Service Packs oder kumulativen Patches- 10.4.1 einschließlich aller Service Packs oder kumulativen Patches <p>Wichtig: Wenn sich Data Engineering in derselben Domäne wie jedes andere vom Informatica-Installationsprogramm unterstützte Produkt befindet, stellen Sie sicher, dass alle Produkte auf vor dem Upgrade auf alle Produkte auf dieselbe unterstützte Upgrade-Version aktualisiert werden, bevor Sie ein Upgrade auf 10.5.3 durchführen.</p>

Produkt	Versionen
Data Engineering Streaming	<p>Sie können den 10.5.3-Hotfix auf Version 10.5, 10.5.1 und 10.5.2 anwenden, einschließlich aller Service Packs und kumulativen Patches.</p> <p>Von den folgenden Versionen können Sie ein Upgrade auf Version 10.5.3 durchführen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 10.2.2 einschließlich aller Hotfixes, Service Packs oder kumulativen Patches - 10.4 einschließlich aller Service Packs oder kumulativen Patches - 10.4.1 einschließlich aller Service Packs oder kumulativen Patches
Data Privacy Management	<p>Sie können den 10.5.3-Hotfix auf die Versionen 10.5, 10.5.1 und 10.5.2 anwenden, einschließlich aller Service Packs und kumulativen Patches.</p>
Enterprise Data Catalog	<p>Sie können den 10.5.3-Hotfix auf Version 10.5, 10.5.1 und 10.5.2 anwenden, einschließlich aller Service Packs und kumulativen Patches.</p> <p>Von den folgenden Versionen können Sie ein Upgrade auf Version 10.5.3 durchführen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 10.4 einschließlich aller Service Packs oder kumulativen Patches - 10.4.1 einschließlich aller Service Packs oder kumulativen Patches <p>Wichtig: Wenn sich Enterprise Data Catalog und Data Engineering in derselben Domäne mit einer Version vor 10.4 befinden, aktualisieren Sie zunächst beide auf Version 10.4 oder 10.4.1 und dann auf Version 10.5.3</p>
Enterprise Data Preparation	<p>Sie können den 10.5.3-Hotfix auf Version 10.5, 10.5.1 und 10.5.2 anwenden, einschließlich aller Service Packs und kumulativen Patches.</p> <p>Von den folgenden Versionen können Sie ein Upgrade auf Version 10.5.3 durchführen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 10.4 einschließlich aller Service Packs oder kumulativen Patches - 10.4.1 einschließlich aller Service Packs oder kumulativen Patches <p>Wichtig: Wenn sich Data Engineering, Enterprise Data Catalog und Enterprise Data Preparation in derselben Domäne mit einer Version vor 10.4 befinden, aktualisieren Sie zunächst alle auf Version 10.4 oder 10.4.1 und dann auf Version 10.5.3.</p>
Test Data Management	<p>Sie können den 10.5.3-Hotfix auf die Versionen 10.5, 10.5.1 und 10.5.2 anwenden, einschließlich aller Service Packs und kumulativen Patches.</p>

10.5.3 – Behobene Probleme und abgeschlossene Erweiterungen

Dieser Abschnitt befasst sich mit Problemen und Erweiterungen, die in Version 10.5.3 behoben bzw. abgeschlossen wurden.

Data Engineering Integration Behobene Probleme (10.5.3)

Suchen Sie in den Versionshinweisen zu früheren Versionen nach bereits behobenen Problemen.

In der folgenden Tabelle werden behobene Probleme beschrieben:

Problem	Beschreibung
BDM-39624	Zeitzoneinformationen werden nicht in den Protokollen des Blaze-Diensts angezeigt.
BDM-39625	Zeitzoneinformationen werden nicht in den Zugriffsprotokollen des Reverse-Proxy-Servers angezeigt.
BDM-40186	Wenn die Spark-Engine eine Datenvorschau in einem Cloudera CDP 7.2.x Private Cloud-Cluster ausführt, schlägt der Job mit dem folgenden Fehler fehl: Error:Exception in thread "main" java.lang.NoSuchMethodError: scala.concurrent.ExecutionContext \$Implicits\$.global()Lscala/concurrent/ ExecutionContextExecutor;
PLAT-28992	Wenn Sie den E-Mail-Dienst aus dem Bereitstellungsmanager entfernen, wird der Dienst nicht deaktiviert.

Data Engineering QualityBehobene Probleme (10.5.3)

Suchen Sie in den Versionshinweisen zu früheren Versionen nach bereits behobenen Problemen.

In der folgenden Tabelle werden behobene Probleme beschrieben:

Problem	Beschreibung
IDQ-10359	Das Developer Tool wendet eine unnötige Validierungsprüfung auf Vorgangsnamen in den Standardisierer- und Parser-Umwandlungen an.

Data Engineering StreamingBehobene Probleme (10.5.3)

Suchen Sie in den Versionshinweisen zu früheren Versionen nach bereits behobenen Problemen.

In der folgenden Tabelle werden behobene Probleme beschrieben:

Problem	Beschreibung
IIS-5716	Wenn Sie einen Job auf der Spark-Engine ausführen, werden die vorherigen Jobs für jede aufeinanderfolgende Ausführung in der Spark-Jobliste angezeigt.
IIS-5775	Wenn Sie eine dynamische Zuordnung mit XML, Flat und JSON als Schemaformat sowohl in der Confluent Kafka-Quelle als auch im Confluent Kafka-Ziel ausführen, zeigt die Zuordnung keinen Validierungsfehler an.

Problem	Beschreibung
IIS-5777	Wenn Sie eine Streaming-Zuordnung mit parametrisiertem Avro-Schemaformat ausführen, werden in der Zuordnung falsche Daten zurückgegeben.
IIS-5778	Wenn Sie eine dynamische Zuordnung mit dem Parameter „Intelligentes Strukturmodell“ als Schema und Schemaformat sowohl in der Confluent Kafka-Quelle als auch im Confluent Kafka-Ziel ausführen, schlägt die Zuordnung fehl.
IIS-5849	Wenn Sie eine Streaming-Zuordnung mit einem partitionierten Hive-Ziel ausführen, werden die Partitionsordner in der falschen Reihenfolge erstellt.

Data Privacy Management Behobene Probleme (10.5.3)

Suchen Sie in den Versionshinweisen zu früheren Versionen nach bereits behobenen Problemen.

In der folgenden Tabelle werden behobene Probleme beschrieben:

Problem	Beschreibung
SATS-42203	In den Spalten „Datenübereinstimmung“ und „Metadaten-Übereinstimmung“ importierter Katalogressourcen werden falsche Werte angezeigt, wenn Sie die Ergebnisse in Enterprise Data Catalog vor dem Import in Data Privacy Management manuell aktualisieren.
SATS-42235	Stichwortregistrierungs-Scans und Schritte des Zeilenzählerjobs schlagen in einem Hive-Datenspeicher mit folgendem Fehler fehl: Could not initialize class org.apache.hive.jdbc.HiveConnection

Enterprise Data Catalog – Behobene Probleme und abgeschlossene Erweiterungen (10.5.3)

Behobene Probleme

Suchen Sie in den Versionshinweisen zu früheren Versionen nach bereits behobenen Problemen.

In der folgenden Tabelle werden behobene Probleme beschrieben:

Problem	Beschreibung
BG-3025	Bestimmte Glossare können nicht aus dem Analyst Tool gelöscht werden.
EIC-19961	Wenn Sie ein Profil ausführen und eine Tabelle fehlschlägt, werden die Profiling-Ergebnisse der Tabellen mit erfolgreich erstellten Profilen nicht im Katalogtool angezeigt.
EIC-27445	Wenn Sie vordefinierte Datendomänen aus dem Catalog Administrator-Tool löschen, werden die Datendomänen, die den Objekten im Katalogtool zugeordnet sind, nicht gelöscht.
EIC-43113	Bei Ausführung eines Profils in der Informatica Data Quality-Ressource werden die Spalten, die nicht mit Datendomänen verbunden sind, in den Profilergebnissen im Katalogtool nicht angezeigt.
EIC-46696	Wenn Sie die Dateien mithilfe des SMB- (Server Message Block) oder CIFS-Protokolls (Common Internet File System) scannen, schlägt der Job mit folgendem Fehler fehl: <code>SMBRuntimeException: com.hierynomus.smbj.transport.TransportException: com.hierynomus.protocol.commons.buffer.Buffer\$BufferException: Underflow</code>
EIC-46867	Wenn Sie ein Profil in den externen Tabellen einer Google BigQuery-Ressource im einfachen Verbindungsmodus ausführen, schlägt die Profilausführung mit folgendem Fehler fehl: <code>The [QUERY] job failed with the following error: [Federated queries in legacy SQL on Parquet format are not allowed.]</code>
EIC-47333 EIC-61515	Das Catalog Administrator-Tool löst die Datendomänen- und Datendomänenverteilungs-Jobs nicht basierend auf dem Wert aus, der in den folgenden benutzerdefinierten Eigenschaften des Katalogdiensts angegeben ist: <ul style="list-style-type: none"> - <code>LdmCustomOptions.scanner.systemScannerMinutelyRecurrence.DataDomain.DataDomainSyncScanner</code> - <code>LdmCustomOptions.scanner.systemScannerMinutelyRecurrence.DataDomainPropagation.DPScanner</code>
EIC-47960	Bei Durchführung der Erkennung zusammengesetzter Datendomänen für eine Ressource sind die Ergebnisse inkonsistent, wenn Sie zusammengesetzte Datendomänenregeln durch Verknüpfung von Datendomänen mit dem AND-Operator in der Bedingung definieren.

Problem	Beschreibung
EIC-56610	Wenn Sie die Zeitpläne für die Datendomänen- und Datendomänenverteilungs-Jobs deaktivieren und den Katalogdienst wiederverwenden, werden die deaktivierten Zeitpläne aktiviert.
EIC-57942	Das Dienstprogramm für die Vorabvalidierung schlägt mit folgendem Fehler fehl: Following directories have failed permission check validations : /opt/informatica/ics Reason : Not empty on first run
EIC-58801	Wenn Sie ein Profil in der Salesforce-MetaDex-Ressource ausführen, werden die auf Metadatenregeln basierenden Datendomänen nicht abgeleitet und nicht in den Profiling-Ergebnissen angezeigt.
EIC-59695	Wenn Sie den Informatica-Clusterdienst erstellen, schlägt der Dienst mit folgendem Fehler fehl: PrevalidationCmdMsgs_20082: ping command installation check [FAILED] [Output:ping: fdec:9220:5fff:9601::1100: Address family for hostname not supported Ping not configured on host fdec:9220:5fff:9601::1100 10.1.96.100] Dieser Fehler tritt auf, wenn der Befehl hostname -i die IPv6- und IPv4-Adressen zurückgibt.
EIC-60888	Wenn Sie den MetaDex-Scanner von Snowflake mit aktiviertem Profiling ausführen, können Sie die den Datendomänen zugeordneten Ansichten im Catalog-Tool nicht anzeigen.
EIC-60934	Wenn Sie den MetaDex-Scanner von Snowflake mit aktiviertem Profiling und einem Parameter vom Typ „Objekteinschlussfilter“, der mehrere Schemas enthält, erneut ausführen, gibt der MetaDex-Scan folgenden Fehler zurück: Could not import generated files into EDC
EIC-61013	Die Microsoft Azure Data Lake Store-Ressource schlägt mit einer Nullzeigerausnahme fehl, wenn Sie einen bestimmten Satz an ADLS Gen2-Verzeichnissen scannen.
EIC-61015	Die Option E-Mail-Digest von Benachrichtigungen aktivieren ist im Enterprise Data Catalog-Tool standardmäßig aktiviert.
EIC-61204	Sie können keinen benutzerdefinierten Richtungsfilter für die Ansicht „Herkunft und Einfluss“ über das Dialogfeld Filter anwenden anwenden.
EIC-61205	Wenn Sie einen gespeicherten Filter im Dialogfeld Filter anwenden bearbeiten, können Sie die Filteroptionen Beziehung und Richtung nicht anzeigen.

Problem	Beschreibung
EIC-61206	Sie können das Textfeld „Suchen“ nicht verwenden, um nach einem gespeicherten Filter im Dialogfeld Filter anwenden zu suchen.
EIC-61215	Eine Amazon S3 V2-Ressource kann keine Metadaten aus Textdateien extrahieren.
EIC-61265	Eine Hive-Ressource extrahiert falsche Zuordnungen, selbst wenn die Verbindungszuweisung korrekt ist.
EIC-61304	Die von einer PowerCenter-Ressource extrahierten Zuordnungsmetadaten enthalten keine Kontrollherkunft für Aggregator-Umwandlungen.
EIC-61314	Wenn Sie ein Profil in der Amazon S3-Ressource ausführen, verwendet die Ressource nicht die konfigurierten Proxy-Einstellungen.
EIC-61322	Wenn Sie den MetaDex-Scanner von Azure Data Factory (ADF) mit einer Konfiguration für große Arbeitsspeicher ausführen, schlägt die Ressource mit folgendem Fehler fehl: <code>java.lang.OutOfMemoryError: GC overhead limit exceeded</code> Dieses Problem tritt auf, wenn die Ressource eine große Anzahl an Objekten und Links enthält.
EIC-61433	Die Extraktions- und Bereitstellungsprozesse einer Informatica Data Quality-Ressource werden kontinuierlich ausgeführt, ohne abgeschlossen zu werden.
EIC-61649	Für ein Tabellenobjekt aus einer Oracle-Ressource können Sie Datendomänen nicht über die Registerkarte Spalten wiederherstellen. Dieses Problem tritt auf, wenn die Tabelle mit Synonymen verknüpft ist.
EIC-61695	Wenn Sie ein Axon-Glossar als Geschäftsbezeichnung mit einem Objekt verknüpfen, werden die Axon-Glossare außerhalb des Bereichs angezeigt.
EIC-61840	Sie können keine Filter im Abschnitt Zusammengesetzte Datendomänen im Enterprise Data Catalog-Tool anwenden.
EIC-62013	Sie können den standardmäßigen Vorfilter „Berichte“ nicht für Microsoft Power BI-Berichte verwenden, da die über das MetaDex-Tool gescannten Power BI-Berichte nicht im Vorfilter angezeigt werden.
EIC-62274	Wenn Sie ein Profil in der Informatica Data Quality-Ressource ausführen, extrahiert und zeigt die Ressource die Regeln und Metriken im Zusammenhang mit Scorecards im Katalogtool nicht an.

Problem	Beschreibung
EIC-62546	Im Catalog Administrator-Tool können Sie den Dateneigentümer, der mit einem benutzerdefinierten Attribut auf der Registerkarte Benutzerdefinierte Attribute verknüpft ist, nicht anzeigen.
MDX-29806	Bei der Ausführung eines MetaDex-Scannerjobs wird der Job über mehrere Stunden hinweg fortgesetzt, ohne dass selbst in den Debug-Protokollen ein Fortschritt erkennbar ist.
MDX-29854	Wenn Sie Ausdrücke unter Verwendung des Datetime-Moduls mit dem Databricks Notebooks-MetaDex-Scanner ausführen, erhalten Sie mehrere Fehler.
MDX-30048	Wenn Sie Arbeitsbereiche mit dem Microsoft Power BI-Scanner scannen, wird der Job erfolgreich ausgeführt. Die im Katalogtool angezeigten Jobergebnisse sind jedoch fehlerhaft. Für Datensätze und Berichte, die sich in verschiedenen Arbeitsbereichen befinden, ist die Herkunft ungenau.
MDX-30054	Der DataStage-MetaDex-Scanner ruft den Jobnamen aus einem falschen XML-Attribut in der Betriebsmetadatendatei ab.
MDX-30173	Die Scanprotokolle für den COBOL-MetaDex-Scanner sind nicht lesbar, da sie zu viele wertlose Stacktrace-Informationen enthalten.
MDX-30254	Bei Ausführung des Informatica Intelligent Cloud Services-MetaDex-Scanners verläuft der Job erfolgreich. Es werden jedoch nicht alle Verbindungen auf der Seite „Verbindungszuweisung“ angezeigt.
MDX-30605	Bei Ausführung des Informatica Intelligent Cloud Services-MetaDex-Scanners für eine Aufgabe, die Objekte mit derselben ID enthält, wird folgender Fehler angezeigt: <code>Fetching objects failed: Duplicate key</code>
MDX-30655	Wenn Sie den Databricks Notebooks-Scanner zum Scannen eines komplexen Notizbuchs ausführen, schlägt der Job mit folgendem Fehler fehl: <code>OutOfMemoryError</code>
MDX-30775	Sie können keine Verbindung für den Informatica Intelligent Cloud Services-MetaDex-Scanner definieren, wenn der Verbindungsname einen Kleinbuchstaben enthält.

Abgeschlossene Erweiterungen

In der folgenden Tabelle werden abgeschlossene Erweiterungen beschrieben:

Problem	Beschreibung
EIC-46760	Sie können Geschäftsbegriffe mit Objekten in der MongoDB-Ressource verknüpfen.
EIC-46867	Sie können den hybriden Verbindungsmodus verwenden, der Standard-SQL verwendet, um anhand der Google BigQuery-Datenquelle Profile für Metadaten zu erstellen und Metadaten zu extrahieren.
EIC-56819	Sie können die Erkennung zusammengesetzter Datendomänen in der Google BigQuery-Ressource aktivieren.
EIC-58355	Sie können die Ähnlichkeitserkennung für die SAP S-/4 HANA-Ressource aktivieren.

Enterprise Data PreparationBehobene Probleme (10.5.3)

Suchen Sie in den Versionshinweisen zu früheren Versionen nach bereits behobenen Problemen.

In der folgenden Tabelle werden behobene Probleme beschrieben:

Problem	Beschreibung
IDL-18780	Wenn Sie ein in einer Hive-Tabelle veröffentlichtes Datenobjekt öffnen, wird der Abschnitt Werthäufigkeit auf der Seite Übersicht nicht geladen.

Installation und UpgradeBehobene Probleme (10.5.3)

Suchen Sie in den Versionshinweisen zu früheren Versionen nach bereits behobenen Problemen.

In der folgenden Tabelle werden behobene Probleme beschrieben:

Problem	Beschreibung
PLAT-29764	Wenn Sie im Konsolenmodus ein Upgrade auf Informatica 10.5.2 durchführen, werden Sie vom Installationsprogramm fälschlicherweise zur Eingabe eines Passworts aufgefordert.
PLAT-30111	Wenn Sie den Informatica 10.5.2-Client auf einem Windows-Computer installieren, wird in Schritt 2 ein leerer Bildschirm angezeigt und Sie können nicht mit dem nächsten Schritt fortfahren. Dieses Problem tritt auf, wenn die Zeitzone auf „(UTC-12:00) Internationale Datumsgrenze (Westen)“ festgelegt ist.

Modellrepository-DienstBehobene Probleme (10.5.3)

Suchen Sie in den Versionshinweisen zu früheren Versionen nach bereits behobenen Problemen.

In der folgenden Tabelle werden behobene Probleme beschrieben:

Problem	Beschreibung
MRS-2454	Wenn Sie eine Abfrage für die Ansicht MRX_LDO_DETAILS ausführen, wird in der Abfrage eine falsche Zeilenanzahl zurückgegeben.
MRS-2457	Wenn Sie eine Abfrage für die Ansicht MRX_LDO_SRCCNT ausführen, wird in der Abfrage eine falsche Zeilenanzahl zurückgegeben.
MRS-2470	Wenn Sie eine Abfrage für die Ansicht MRX_PDO ausführen, werden in der Abfrage nicht alle physischen Datenobjekte im Modellrepository-Dienst aufgelistet und für die Spalte CONN_NAME wird ein Nullwert zurückgegeben.
MRS-2495	In der Ansicht MRX_MAP_SRCCNT wird keine vollständige Liste der Quellobjektwerte für Zuordnungen angezeigt.
MRS-2499	Wenn Sie eine Abfrage für die Ansicht MRX_APPLICATION_STAT ausführen, wird in der Abfrage ein Nullwert für die Spalten „Anwendungsname“ und PARENT_STAT_ID zurückgegeben.
MRS-2500	Wenn Sie eine Abfrage für die Ansicht MRX_RT_SQLDS_DETAILS ausführen, wird in der Abfrage ein Nullwert für die Spalten VSCHEMA_DESC und VT_DESC zurückgegeben.
MRS-2571	Wenn Sie eine Abfrage für die Ansicht MRX_RT_APP_SUMRT ausführen, werden in der Abfrage keine Zeilen zurückgegeben.
MRS-2637	Der Modellrepository-Dienst reagiert nicht, wenn folgendes Problem wegen einer Beschädigung des Suchindexes auftritt: <code>org.apache.solr.common.SolrException: No such core: solrCore.</code>
MRS-2652	Wenn Sie eine Abfrage in der Ansicht MRX_APPLICATION_STAT ausführen, werden in der Abfrage Nullwerte für die Anwendungsnamen und Anwendungs-IDs zurückgegeben, die im Datenintegrationsdienst bereitgestellt werden.

Profiling und Scorecards – Behobene Probleme (10.5.3)

Suchen Sie in den Versionshinweisen zu früheren Versionen nach bereits behobenen Problemen.

In der folgenden Tabelle werden behobene Probleme beschrieben:

Problem	Beschreibung
IDE-5520	Wenn Sie den Filter eines Profils bearbeiten und das Profil speichern, werden doppelte Filterbedingungen im Analyst Tool angezeigt.
IDE-5573	Wenn Sie ein Profil mit Primärschlüsselinferenz-Option für Spalten mit einer Genauigkeit von mehr als 255 ausführen, schlägt das Profil mit dem folgenden Fehler fehl: <code>Argument has wrong value: expected '<=255', but was '>255'.</code>
IDE-5609	Wenn Sie Metriken zu einer Scorecard hinzufügen, wird im Analyst Tool eine <code>NullPointerException</code> angezeigt.

Test Data Management Behobene Probleme (10.5.3)

Suchen Sie in den Versionshinweisen zu früheren Versionen nach bereits behobenen Problemen.

In der folgenden Tabelle werden behobene Probleme beschrieben:

Problem	Beschreibung
TDM-29689	Werte mit ungültigen Zahlen werden mithilfe der SSN-Maskierungstechnik maskiert.
TDM-29815	Die unsortierte Maskierung funktioniert nicht wie erwartet, wenn die Quelldaten nur drei eindeutige Datensätze enthalten.

Drittanbieter – Behobene Probleme (10.5.3)

Suchen Sie in den Versionshinweisen zu früheren Versionen nach bereits behobenen Problemen.

In der folgenden Tabelle werden behobene Probleme beschrieben:

Problem	Beschreibung
EIC-61636	Die Google BigQuery-Ressource schlägt mit folgendem Fehler fehl, wenn Sie Metadaten aus Zugriffssteuerungslisten extrahieren: <code>com.google.cloud.bigquery.BigQueryException: Unrecognized access configuration</code>
PLAT-29578	Wenn Sie eine sichere Domäne mit aktualisierten Chiffren auf der IBM AIX-Plattform verwenden, wird die Domäne zeitweise heruntergefahren. Referenznummer des IBM-Support-Tickets: https://www.ibm.com/support/pages/apar/IJ37785

10.5.3 – Bekannte Probleme

Dieser Abschnitt enthält bekannte Probleme, die in Version 10.5.3 festgestellt wurden.

Data EngineeringBekannte Probleme (10.5.3)

Die folgende Tabelle enthält eine Beschreibung bekannter Probleme, die in Version 10.5.3 festgestellt wurden:

Problem	Beschreibung
BDM-40490	Wenn Sie eine Hive auf S3-Zuordnung mit einer Hive-Quelle und einem Hive-Ziel auf der Blaze-Engine in einem MapR 6.0 MEP 6.3.6-Cluster ausführen, schlägt die Zuordnung fehl.
BDM-40491	<p>Wenn Sie eine Zuordnung mit der Hive-Quelle und dem Hive-Ziel auf der Spark-Engine im Azure HDInsight LLAP-Cluster ausführen, schlägt die Zuordnung mit folgendem Fehler fehl:</p> <p>Caused by: org.apache.spark.SparkException: Job aborted due to stage failure: Task 0 in stage 0.0 failed 4 times, most recent failure: Lost task 0.3 in stage 0.0 (TID 3, wn3-qa7was.1320suh5npyudotcglz0izgnhe.gx.internal.cloudapp.net, executor 1): org.apache.spark.SparkException: Task failed while writing rows. at org.apache.spark.sql.execution.datasources.FileFormatWriter\$.org\$apache\$spark\$sql\$execution\$databases\$FileFormatWriter\$executeTask(FileFormatWriter.scala:292) at org.apache.spark.sql.execution.datasources.FileFormatWriter\$\$anonfun\$write\$1.apply(FileFormatWriter.scala:198) at org.apache.spark.sql.execution.datasources.FileFormatWriter\$\$anonfun\$write\$1.apply(FileFormatWriter.scala:197)</p>
BDM-40550	Informatica Administrator zeigt einen Fehler im Ausführungsprotokoll der Zuordnung für die Protokollaggregation des Job-Clusters an.

Data Engineering StreamingBekannte Probleme (10.5.3)

Die folgende Tabelle enthält eine Beschreibung bekannter Probleme, die in Version 10.5.3 festgestellt wurden:

Problem	Beschreibung
IIS-5774	Bei Ausführung einer dynamischen Zuordnung mit Confluent Kafka als Quelle und Ziel, werden falsche Daten angezeigt, wenn die folgenden Bedingungen zutreffen: <ul style="list-style-type: none">- Das Datenobjekt liegt im Avro-Format vor.- Aktivieren Sie zur Laufzeit die Option zum Abrufen von Datenobjektspalten aus der Datenquelle.
IIS-5776	Bei Ausführung einer dynamischen Zuordnung mit Confluent Kafka als Quelle und Ziel, gibt der Schemaparameter einen Fehler zurück, wenn die folgenden Bedingungen zutreffen: <ul style="list-style-type: none">- Das Schemaformat ist vom Typ XML.- Das Schema ist auf „Parameter zuweisen“ festgelegt.
IIS-5842	Wenn die Felder in einem komplexen XML-Schema einen Bindestrich (-) enthalten, lädt das XML Kafka-Datenobjekt die Daten nicht in eine Hive-Tabelle.

Data Privacy Management – Bekannte Probleme (10.5.3)

Die folgende Tabelle enthält eine Beschreibung bekannter Probleme, die in Version 10.5.3 festgestellt wurden:

Problem	Beschreibung
SATS-42324	Eine Sicherheitsrichtlinie für Datenspeicher mit den Bedingungen „Datenrisikobewertung“ und „Klassifizierungsrichtlinie“ erzeugt keine Verstöße.

Enterprise Data Catalog – Bekannte Probleme (10.5.3)

Die folgende Tabelle enthält eine Beschreibung bekannter Probleme, die in Version 10.5.3 festgestellt wurden:

Problem	Beschreibung
EIC-62011	Wenn Sie ein Profil in der Azure Data Lake Storage Gen2 V2-Ressource ausführen, verläuft der Metadatenscan erfolgreich. Die Werthäufigkeitsergebnisse werden jedoch nicht im Katalogtool angezeigt.
EIC-62012	Wenn Sie ein Profil in der Azure Data Lake Storage Gen2 V2-Ressource ausführen, verläuft der Metadatenscan erfolgreich. Die Profilergebnisse werden jedoch nicht im Katalogtool für XML- und JSON-Dateien angezeigt.
EIC-62076	Auf der Registerkarte Übersicht der MetaDex-Scannerjob-Zuordnungen können Sie keine Informationen zu den steuernden Objekten anzeigen.
EIC-62148	Wenn Sie eine Synonymdatei mit einer leeren Geschäftsglossarspalte hochladen, ist die angezeigte Fehlermeldung falsch.
EIC-62170	Sie können die Attribute „Dateneigentümer“, „Datenverwalter“ und „Fachexperte“ als Filter auf der Seite Suchergebnisse anzeigen, selbst wenn Sie die Option Filtern zulassen für die Attribute nicht aktiviert haben.
EIC-62303	Wenn Sie Jobs mithilfe der AxonExports-API exportieren, enthält die Seite Jobs überwachen leere Jobtypen.
EIC-62304	Wenn Sie die AxonExports-REST-API zum Exportieren von Axon-Objekten verwenden, wird der Jobstatus als „Fehlgeschlagen“ auf der Seite Jobs überwachen angezeigt.
EIC-62318	Die zugehörigen technischen Objekte können auf der Seite Übersicht des Datensatzes für eine Informatica Axon-Ressource angezeigt werden.
EIC-62323 und EIC-62272	In den Auflösungs- und Veröffentlichungsphasen werden während der Metadatenextraktion für die folgenden Ressourcen Leistungsprobleme festgestellt: <ul style="list-style-type: none">- Google BigQuery- SQL Server Integration Service
EIC-62324	Im Catalog Administrator-Tool stellen Sie unter Umständen einen Unterschied in der Anzahl der Objekte fest, die von einer SAP BusinessObjects-Ressource vor und nach dem Upgrade extrahiert werden.

Problem	Beschreibung
EIC-62362	Durch Aktualisierung der Anwendungsconfiguration im Catalog Administrator-Tool wird die zuvor aktivierte Option Filtern zulassen für vordefinierte Attribute deaktiviert.
EIC-62384	Die Leistung ist beeinträchtigt, wenn Sie Data Discovery aktivieren und die Oracle-Ressource mit einem 90k-Volume ausführen.
EIC-62416	Auf der Registerkarte Herkunft und Einfluss kann die interne Herkunft zwischen Ansichten für eine Google BigQuery-Ressource nicht angezeigt werden.
EIC-62435	Der Microstrategy-Ressourcenscan schlägt während des Stagings mit einer Ausnahme fehl.
EIC-62456	Der Vorgangsname sowie die Start- und Endzeit eines Ressourcenscans können im Abschnitt Fortschritt der Registerkarte Überwachung nicht angezeigt werden.
EIC-62487	Wenn Sie eine Amazon S3-Ressource zum Extrahieren von Metadaten aus Parquet-Dateien verwenden, können Sie die Herkunft auf Spaltenebene nicht anzeigen.
EIC-62505	Nach dem Upgrade auf Enterprise Data Catalog 10.5.3 können Sie eine TDE-Datei (Tableau Data Extract) nicht in ein Tabellenobjekt exportieren. Der Export schlägt mit einem Fehler fehl.
EIC-62512	Sie können Datendomänen aus bestimmten Bereichen nicht exportieren. Der Export schlägt fehl, und der Jobstatus wird als „Fehlgeschlagen“ auf der Seite Jobs überwachen angezeigt.
EIC-62517	Wenn Sie Benutzer hinzufügen, die über Scanfehler für eine Ressource benachrichtigt werden sollen, erhalten diese Benutzer Benachrichtigungen zu Objektänderungen sowie E-Mail-Benachrichtigungen.
MDX-31121	Wenn Sie den Data Integration Hub-Scanner zum Scannen einer Zuordnungsaufgabe mit dem Snowflake Cloud Data Warehouse-Konnektor ausführen, schlägt der Job mit folgendem Fehler fehl: <code>Could not process session v2_del_3_dw.mt_m_s3_snowflake_dw.mt_m_s3_snowflake_dw. Error: null</code>
MDX-31684 und MDX-31718	Der Informatica Intelligent Cloud Services-MetaDex-Scanner kann keine Metadaten aus Business 360-Objekten mit Hierarchien extrahieren.

Informatica Developer Bekannte Probleme (10.5.3)

Die folgende Tabelle enthält eine Beschreibung bekannter Probleme, die in Version 10.5.3 festgestellt wurden:

Problem	Beschreibung
BDM-40283	Bei Verwendung von SQL-Einschränkungen in einem relationalen Objekt in einer Zuordnung ist Folgendes zu beachten: <ul style="list-style-type: none">- SQL-Einschränkungen können nicht mit einem Ausdruck als Parametertyp parametrisiert werden.- Die SQL-Einschränkungsbedingung kann nicht verarbeitet werden, wenn Sie die Datenvorschau nicht parametrisierter SQL-Einschränkungen durchführen.

Informatica-Installationsprogramm Bekannte Probleme (10.5.3)

Die folgende Tabelle enthält eine Beschreibung bekannter Probleme, die in Version 10.5.3 festgestellt wurden:

Problem	Beschreibung
PLAT-30174	Wenn Sie den 10.5.3-HotFix anwenden, schlägt die Deinstallation von 10.5.3 unter Linux fehl. Problemumgehung: Löschen Sie die verbleibenden Dateien manuell aus dem Informatica-Installationsverzeichnis.

PowerCenter – Bekannte Probleme (10.5.3)

Die folgende Tabelle enthält eine Beschreibung bekannter Probleme, die in Version 10.5.3 festgestellt wurden:

Problem	Beschreibung
PLAT-29878	Wenn Sie die CSM-Diagnose (Configuration Support Manager) für den Worker-Knoten ausführen, wird der Diagnosebericht als leere Seite geöffnet. Dieses Problem tritt in einer bereichsübergreifenden Domäne mit mehreren Knoten auf.

Bekannte Einschränkungen (kumulativ)

Dieser Abschnitt enthält bekannte Einschränkungen aus früheren Versionen, die noch nicht behoben wurden.

Data Engineering Integration – Bekannte Einschränkungen (Kumulativ)

In der folgenden Tabelle werden bekannte Einschränkungen beschrieben, die aus früheren Versionen übernommen wurden:

Problem	Beschreibung
BDM-33585	<p>Wenn eine Zuordnung, die auf der Blaze-Engine ausgeführt wird, von einer Verschlüsselungszone in HDFS liest oder in diese Zone schreibt, schlägt die Zuordnung fehl.</p> <p>Problemumgehung: Konfigurieren Sie den Benutzer, der eine Zuordnung auf Blaze ausführt, so, dass er mit dem Identitätswechselbenutzer identisch ist. Um einen anderen Benutzer zu verwenden, geben Sie dem Blaze-Benutzer DECRYPT-Berechtigungen.</p>
BDM-35089	<p>Wenn die Spark-Engine eine Zuordnung ausführt, die eine Lookup-Umwandlung enthält, ist die Anzahl der „Source_Rows“ und „Target_Rows“ möglicherweise falsch.</p> <p>Problemumgehung: Führen Sie die Zuordnung auf der Blaze-Engine aus.</p>
BDM-38130	<p>Zuordnungen, die lange Zeit auf der Blaze-Engine ausgeführt werden, schlagen mit einem Delegation-Token-Fehler fehl.</p>

Data Engineering Streaming – Bekannte Einschränkungen (Kumulativ)

In der folgenden Tabelle werden bekannte Probleme beschrieben, die aus früheren Versionen übernommen wurden:

Problem	Beschreibung
IIS-5702	<p>Wenn Sie eine Vorschau von Daten in einer Streaming-Zuordnung anzeigen, die ein Array im JSON-Format in der Kafka-Quelle enthält, schlägt die Zuordnung fehl.</p>

Data Privacy Management – Bekannte Einschränkungen (Kumulativ)

In der folgenden Tabelle werden bekannte Einschränkungen beschrieben, die aus früheren Versionen übernommen wurden:

Problem	Beschreibung
SATS-42168	Die Scanergebnisse des Snowflake Advanced Scanner-Datenspeichers enthalten keine Ansichten.
SATS-42220	Der auf der Seite „Datenspeicher“ angezeigte Wert für die Risikobewertung unterscheidet sich von dem Wert, der auf der Seite „Risikobewertungsdetails“ angezeigt wird.

Domäne - Bekannte Einschränkungen(Kumulativ)

In der folgenden Tabelle werden bekannte Einschränkungen beschrieben, die aus früheren Versionen übernommen wurden:

Problem	Beschreibung
PLAT-29483	<p>Wenn Sie die Informatica-Domäne mit dem Befehl <code>infaservice.bat startup</code> auf einer Windows-Plattform starten, schlägt der Befehl <code>runcpuprofile</code> mit einer Fehlermeldung fehl und die Domäne wird heruntergefahren.</p> <pre>[ICMD_10033] Command [runcpuprofile] failed with error [[DTF_0016] Receive interrupted because the underlying session has been closed.]</pre> <p>Problemumgehung: Starten Sie die Informatica-Domäne als Windows-Dienst.</p>

Enterprise Data Catalog – Bekannte Einschränkungen (Kumulativ)

In der folgenden Tabelle werden bekannte Einschränkungen beschrieben, die aus früheren Versionen übernommen wurden:

Problem	Beschreibung
EIC-58384	Auf der Registerkarte Rezensionen wird für eine Ressource eine falsche Durchschnittsbewertung angezeigt. Dieses Problem tritt auf, wenn Benutzer Rezensionen hinzufügen, deren Durchschnittswert eine ganze Zahl ergibt.
EIC-58448	Im Catalog Administrator-Tool wird die Seite Ressource nicht in Microsoft Internet Explorer geladen. Problemumgehung: Verwenden Sie <code>debug=true</code> als Anforderungsparameter in der URL.

Problem	Beschreibung
EIC-58468	Sie können Verbindungen im Arbeitsbereich Verbindungszuordnung nicht filtern, wenn Sie LABEL_NONE_ in der Dropdown-Liste Gruppieren nach auswählen.
EIC-60256	Wenn Sie Profiling für Avro- oder Parquet-Dateien auf Amazon S3 V2- und Microsoft Azure Data Lake Store V2-Ressourcen ausführen, werden im Enterprise Data Catalog falsche Profiling-Ergebnisse für die partitionierten Spalten angezeigt.
EIC-60975	Probleme bei der Objektnavigation treten in folgenden Szenarien auf: <ul style="list-style-type: none"> - Wenn Sie eine Registerkarte in einem untergeordneten Objekt öffnen und dann einen Link für Fremdschlüssel- oder Primärschlüssel-Beziehungen im übergeordneten Objekt öffnen, navigiert Sie das Catalog-Tool fälschlicherweise zu der im untergeordneten Objekt geöffneten Registerkarte. - Wenn Sie auf Alle anzeigen zum Öffnen des Dialogfelds Tabellen für ein Objekt und dann auf den Link für die Fremdschlüssel-Beziehung klicken, wird das Objekt unter die Registerkarte Schlüssel verschoben.
EIC-61077	Abgeleitete Geschäftsbezeichnungen werden für eine Power BI-Ressource im Catalog-Tool nicht angezeigt.
EIC-61151	Beim Hinzufügen von Datenverwaltern, Dateneigentümern oder Fachexperten kann das Catalog-Tool Benutzer nicht laden, wenn mehr als 2.500 Benutzer vorhanden sind.

PowerCenter - Bekannte Einschränkungen(Kumulativ)

In der folgenden Tabelle werden bekannte Einschränkungen beschrieben, die aus früheren Versionen übernommen wurden:

Problem	Beschreibung
PLAT-29524	Im Benutzeraktivitätsprotokoll werden keine Aktivitätsinformationen für deaktivierte Benutzer in einer Kerberos-Domäne angezeigt.

Drittanbieter – Bekannte Einschränkungen (Kumulativ)

In der folgenden Tabelle werden bekannte Einschränkungen beschrieben, die aus früheren Versionen übernommen wurden:

Problem	Beschreibung
BDM-33828	<p>Wenn die Spark-Engine eine Zuordnung auf einem Cloudera-CDP-Cluster ausführt, schlägt die Zuordnung mit dem folgenden SPARK_1003-Fehler fehl:</p> <p>MetaException (message:Permission denied: user [<impersonation user>] does not have [SELECT] privilege on [default])</p> <p>Problemumgehung: Geben Sie in Ranger allen Benutzern, die Spark-Abfragen ausführen, SELECT-Berechtigungen für die Standarddatenbank.</p> <p>Cloudera-Ticket: CDPD-12622</p> <p>Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Cloudera 7.1.1 Release Notes.</p>
BDM-39472	<p>Zuordnungen mit einer Hive-Quelle und einem Hive-Ziel schlagen fehl, wenn die folgenden Bedingungen zutreffen:</p> <ul style="list-style-type: none">- Die Hive-Quelle enthält 225 Spalten oder mehr.- Die Zuordnung schneidet die Tabelle des Hive-Ziels ab.- Die Zuordnung schneidet die Partition des Hive-Ziels ab. <p>Referenznummer des Apache-Tickets: https://issues.apache.org/jira/browse/HIVE-25999</p>

Notfall-FehlerbehebungenZusammenführung in 10.5.3

Informatica führte Notfall-Fehlerbehebungen (EBFs) aus früheren Versionen in Version 10.5.3 zusammen. Diese EBFs stellen Behebungen für Probleme bereit, die in früheren Versionen auftraten.

Eine Liste der EBFs, die in Version 10.5.3 zusammengeführt wurden, finden Sie im folgenden Artikel der Informatica-Wissensdatenbank:

<https://knowledge.informatica.com/s/article/What-are-the-Emergency-Bug-Fixes-EBFs-merged-into-Informatica-10-5-3>.

Globaler Kundensupport von Informatica

Sie können sich telefonisch oder über das Informatica Network an ein Global Support-Center wenden.

Die Telefonnummer des globalen Kundensupports von Informatica vor Ort finden Sie auf der Informatica-Website unter folgender Verknüpfung:

<https://www.informatica.com/services-and-training/customer-success-services/contact-us.html>.

Um im Informatica- Netzwerk nach Online-Supportressourcen zu suchen, wechselnbesuchen Sie zu <https://network.informatica.com> und wählen Sie die eSupport-Option aus.